



Neubau einer Kinderkrippe 324-10 Isernhagen

Aufgabenstellung

Der vorhandene Kindergarten soll um zwei Krippengruppen inkl. der erforderlichen Nebenräume erweitert werden. In der Planung ist zu berücksichtigen, dass eine gemeinsame Erschließungszone zwischen Alt- und Neubau entsteht. Der Neubau soll als neuer Eingang für das Ensemble gelten.

Entwurf

Das eingeschossige Gebäude gliedert sich in einen Erschließungsbau mit den erforderlichen Nebenräumen und den nach Süden ausgerichteten Gruppenräumen, welche sich durch ihre äußere Form deutlich abheben. Betont wird dies durch eine ausgestaltete kistenartige Form.

Bauweise

Der Neubau ist in Holzrahmenbauweise auf einer erdreichgedämmten Bodenplatte aus STB erstellt. Fenster und Türen wurden als Holzfenster mit Aluminiumprofilen ausgeführt. Sämtliche Baustoffe sind streng nach den ökologischen Vorgaben ausgesucht und verbaut worden. Die tragende Konstruktion ist so ausgelegt, dass für spätere Umnutzungen ganze Wandachsen entnommen werden können, so dass neben der nachhaltigen Ausführung auch eine wirtschaftliche Nutzung für den Bauherren gewährleistet ist.

Bauzeit / Kosten

Der Neubau konnte in vier Monaten errichtet werden, so dass das Gebäude planmäßig vom Bauherren in Betrieb genommen werden konnte. Die kurze Bauzeit resultiert aus der Entscheidung des Bauherren, das Gebäude in Holzrahmenbauweise zu errichten, ergänzend konnte durch die rechtzeitige Einbeziehung aller Disziplinen am Bau beteiligter Firmen das Bauzeitfenster kurz gehalten werden, ohne dass die Qualität der Ausführung in Frage gestellt wurde. Dadurch konnte sowohl der Qualitätsanspruch als auch der vom Bauherren geforderte Kostenrahmen eingehalten werden.

Besonderheiten

Das Gebäude unterschreitet den einzuhaltenden Wert der aktuellen Energieeinsparungsverordnung um 30%. Um den Wärmebedarf zu optimieren, wurden die Schlafräume mit einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung versehen. Die großzügige Überdachung der Gruppenräume ist dem Sonnenstand entsprechend gestaltet, so dass eine Verschattungsanlage nicht erforderlich ist. Das Verhältnis der Verkehrsflächen zu Nutzflächen konnte durch eine optimierte Planung unter Einbeziehung der Betreiber auch in wirtschaftlicher Sicht deutlich verbessert werden. Das Gebäude verfügt über ein sehr gutes Raumklima, welches durch eine gute Raumakustik sowie ein ansprechendes Farbkonzept verstärkt wird.

Daten

Ort:	Isernhagen
Planungsbeginn:	03/2010
Baubeginn:	06/2010
Fertigstellung:	10/2010
Bauweise:	Holzrahmenbau
Leistung:	Leistungsphasen 1-9 Freiraumplanung Innenraumgestaltung
Projektleiter:	Malte v. Coburg
NGF:	ca. 323m ²
BGF:	ca. 365m ²
BRI:	ca. 1.114m ³
Brutto-Kosten	
KGR 300:	343.100 €
KGR 400:	70.500 €
Gruppen:	2
Plätze:	30
Arbeitsgemeinschaft:	Nein
Nachunternehmer:	Nein

Bauherr

GebäudeService Isernhagen
Rathaus Nebengebäude
Bothfelder Straße 33
30916 Altwarmbüchen

Ansprechpartner: Herr Götze

Tel.: 0511 6153-270

E-mail: joost.goetze@isernhagen.de

